



Trommeln auf Bänken und Mülltonnen

KULTUR Pfarrer Kurt Weigel sponsert Projektwoche mit Schrotttrommlern

TB

WANGEROOGE - Nach Herzenslust auf leeren Kanistern, alten Parkbänken, Metallrohren, Holzstühlen, Mülltonnen und Eisenfässern zu trommeln ist der große Wunschtraum von vielen Kindern und Erwachsenen. Für 19 Schülerinnen und Schüler der Klasse 7 der Inselfschule Wangerooge ging er nun in Erfüllung: Auf Einladung des engagierten Inself Pfarrers und Trägers des Comeniuspreises Kurt Weigel kam der Kontakt zu den Lüneburger Schrotttrommlern zustande.

Dank intensiver Bemühungen von Sabine Eims und Christiane Heinrich fand eine Projektwoche „Trommeln auf Schrott“ mit Inneke Schulte statt. Begleitet wurde die zehnköpfige Schrotttrommlergruppe dabei von Jugendpflegerin Sabine Eims und Lehrer Tobias Baron, der die Projektwoche auf Film dokumentierte.

Die sechs Mädchen und vier Jungen trafen sich täglich, um Rhythmus und Körper, aufeinander Hören und miteinander Musizieren zu üben. Den Projektabschluss bildete ein beeindruckendes Konzert vor versammelten Schülern, Lehrern und Freunden in der Schulaula. Dem „Wangerooger Fußballlied“ folgte der „Inselblues“ und eine Zugabe mit einem gefeierten Schülersoloauftritt von Henrike zusammen mit Inneke Schulte.

„So sollte Schule immer sein“, waren sich die jungen Trommler einig. Schulleiter Frank Timmermann reckte den Daumen nach oben und meinte „das war absolute spitze“.

Sponsor der Projektwoche ist Inselfpfarrer Kurt Weigel. Jährlich stiftet er einen Teil des Preisgelds aus dem Comeniuspreis für künstlerisch-pädagogische Projekte mit Wangerooger Kindern und Jugendlichen. Kulturfan Weigel fand an der Schulvorstellung der Wangerooger Schrotttrommler so großen Gefallen, dass er die Schülergruppe spontan zum Singen am Feuer vor der Pfarrkirche einlud.

Nicht nur die Schülerinnen waren von ihrer „Schrottlehrerin“ begeistert und ließen sich zum Abschied ihre Trommelstöcke von ihr mit persönlichen Grüßen signieren, auch die Künstlerin selbst zeigte sich von den beteiligten Kindern und dem entspannten Flair der kleinsten Nordseeinsel Wangerooge sehr angetan. „Wir werden so schnell wie möglich wiederkommen. Strand, Meer, Luft und Insulaner sind einzigartig“, sagte Inneke Schulte.

Dieser Artikel fand Ihr Interesse?



Bestellen Sie hier ein dreiwöchiges Probeabo der NWZ für 5 Euro.

Empfehlen Sie uns weiter:

Leserkommentare (0)

mit Ihrem NWZ-Zugang anmelden. Beachten Sie dabei unsere [Diskussionsregeln](#).

Kommentar
noch **2500** Zeichen

erlaubte BB-Codes:
[b]fett[/b]
[i]kursiv[/i]
[zitat=person]text[/zitat]

[Meinung schreiben](#)

Anzeige



Strom aus Windenergie

Beteiligung bereits ab 2.500 EUR + Bis zu 10% p.a. Zinsen
+ Kurze Laufzeit von nur 3 Jahren

[Mehr Informationen »](#)



Private Krankenkasse

TOP - Testsieger Private Krankenkasse ab nur 59,- Euro! Für
Selbstständige u. Freiberufler

[Mehr Informationen »](#)



+631,06 % mehr Rendite

Fidelity European Growth jetzt mit Stop & Go Professional +
631,06 % mehr Rendite erzielen

[Mehr Informationen »](#)

[Kontakt](#) | [Abonnement](#) | [Privatanzeigen](#) | [Geschäftsanzeigen](#) | [Ansprechpartner](#) |
[Impressum](#)



ist ein Angebot der **Nordwest Zeitung**